



7

NEWS

- 4 **Masterplan Medizinstudium 2020 – Arbeits(un)zufriedenheit – Männerquote im Studium – Plagiate bei Promotionen**

STUDIUM

- 6 **Nachgefragt:** Haben Sie privat einen Notfall erlebt?
- 7 **Interdisziplinäre Ausbildung:** Teamwork in der Notaufnahme
- 10 **Medizinische Vorlesungen:** Anatomie im Livestream
- 12 **Auslandsfamulatur:** Burkina-Faso
- 14 **Kommentar zu Medizin und Ökonomie:** Falsche Polarisierung



25

- 15 **Gesundheit im Studium:** Freiwilliger Selbstschutz

BERUF

- 16 **Dermatologie:** Mit Fingerspitzengefühl, ohne Berührungssängste
- 20 **Kulturelle Kompetenz:** Vorurteile ade
- 22 **Arbeitsbedingungen von Ärztinnen:** Neue Klinikkultur
- 25 **Frauen in der Chirurgie:** Keine Männerdomäne

POLITIK

- 28 **Gemeinsamer Bundesausschuss:** Der mächtige Unbekannte



32

FACHSCHAFTEN

- 30 **Didaktik im Studium:** Fit für die Lehre
- 31 **Breaking the Silence:** Hände hoch!

MEDIZIN

- 32 **Phänomen E-Zigarette**
- 36 **Kasuistik**

SCHLUSSPUNKT

- 38 **Auf eine Tasse Kaffee mit ...**
- 38 **Impressum**



Dr. med. Eva Richter-Kuhlmann,
Redakteurin Deutsches Ärzteblatt

EDITORIAL

Das Aufeinanderprallen der Ärztegenerationen beschreibt der Frankfurter Medizinstudent Lauritz Blome im Schlusspunkt in dieser Ausgabe zum Sommersemester 2017 (Seite 38). Das Thema durchzieht jedoch das gesamte Heft. Gleich auf den ersten Seiten wird der Generationenkampf bei der Diskussion um eine Männerquote im Medizinstudium deutlich, die jüngst ein Medizinprofessor im Ruhestand forderte. Er sieht den hohen Frauenanteil von 65 Prozent im Medizinstudium sowie die geänderten Lebensmodelle junger Ärztinnen und Ärzte als Ursache für die „spürbare medizinische Unterversorgung kranker Menschen“ (Seite 5).

Dabei liegt das Problem woanders: An den (meist noch von Männern geführten) Kliniken wird es höchste Zeit für einen Mentalitäts- und Kulturwechsel, der den Bedürfnissen von jungen Ärztinnen und Ärzten gerecht wird (Seite 22). Es muss normal sein, dass Frauen in der Chirurgie (Seite 25) arbeiten, ebenso wie Männer in der Dermatologie (Seite 16). Dass Frauen operieren wollen und auch Männer Beruf und Familie in Einklang bringen möchten, gehört zum Selbstverständnis der neuen Ärztegeneration ebenso dazu wie eine interdisziplinäre Ausbildung (Seite 7), das Streamen von Vorlesungen (Seite 10) oder das Famulieren im Ausland (Seite 12).